

ZWAR-Netzwerkgründung in Roetgen-Rott – die Generation 55plus wird aktiv

In Roetgen-Rott entsteht das erste ZWAR-Netzwerk in Aachen

Das berufliche Leben geht auf die Zielgerade oder ist schon beendet, die Kinder sind aus dem Haus und es entstehen plötzlich neue Freiräume, die mit eigenen Ideen und Aktivitäten gefüllt werden können, um möglicherweise das zu tun, wozu man meist nie Zeit hatte oder wovon man vielleicht früher immer schon geträumt hat... z. B. eine Band gründen, sich mit der eigenen Ortsgeschichte beschäftigen, einen Literaturzirkel gründen, gemeinsame Radtouren unternehmen, gemeinsam kochen, sich ehrenamtlich für Andere zu engagieren oder was auch immer! Der Vorstellungskraft freien Lauf lassen und mit Anderen darüber ins Gespräch und Aktion zu kommen: darum geht es bei der ersten ZWAR Netzwerkgründung im Raum Aachen in Roetgen am 5. November. Zu dieser Veranstaltung laden herzlich die Kooperationspartner Kommune Roetgen, die Katholische Kirche an der Himmelsleiter (Gemeinschaft der Gemeinden Kornelimünster/Roetgen) und die ZWAR Zentralstelle Dortmund Menschen ab 55 Jahren zu einem Gründungstreffen ein. Das eigene Alter kreativ gestalten soll zugleich Devise und Auftaktmotto sein - und dabei kommt es dann letztlich nicht darauf an, wie alt man ist, sondern wie man alt ist!

Die Anregung zum Aufbau eines ZWAR Netzwerkes in Roetgen-Rott entstand aus dem Sozialraumprojekt Caritas der Gemeinde, das vom Diözesanen Caritasverband in der Katholischen Kirche an der Himmelsleiter (GdG Kornelimünster/Roetgen) mit dem Auftrag angesiedelt ist, Nachbarschaften vor Ort zu stärken und gemeinsam mit allen Menschen vor Ort - egal ob kirchlich gebunden, gläubig oder nicht – tragfähige Netzwerke aufzubauen, die die Lebensqualität verbessern und mehr „Miteinander“ ermöglichen. Neben der Kommune Roetgen, Städteregion Aachen, ist die ZWAR-Zentralstelle Dortmund Kooperationspartner. Die Abkürzung „ZWAR“ steht für „Zwischen Arbeit und Ruhestand“. Dahinter verbirgt sich ein seit 35 Jahren bestehendes Netzwerk, das sich zum Ziel gesetzt hat, Kommunen bei der Quartiersentwicklung zu unterstützen. Gemeinsam mit Vereinen und Verbänden vor Ort versucht ZWAR, die Selbstorganisation der Menschen ab 55 Jahren zu unterstützen und auch diejenigen zu motivieren, die bisher keine geeignete Plattform für die Umsetzung ihrer Vorstellungen und Wünsche gefunden haben. Die Organisation der Aktivitäten und Vorhaben im Sinne einer selbstbestimmten und eigenverantwortlichen Planung geschieht in der Basisgruppe, wo sich alle Interessierten jeweils am ersten und dritten Montag im Monat von 18-20h im Pfarrheim in Roetgen treffen - unabhängig von Interessen und Vorhaben. ZWAR-Netzwerke stärken die Eigeninitiative – und wo dies funktioniert, können nur alle profitieren!

Netzwerkgründung: 5. November von 18-20 Uhr im Bürgersaal Roetgen, Rosentalstr. 56